

GEMEINDE ANWIL

Bulletin Januar / Februar 2009



Wieder einmal haben wir einen langen Winter mit Schnee und tiefen Temperaturen. Er beschert uns wunderschöne Wintertage für Spaziergänge, Langlauf, Schlitteln aber auch viel Arbeit mit Schneeräumen. Seien wir gespannt, ob das Fasnachtstreiben den Winter vertreiben kann und der Frühling Einzug halten wird.

Redaktion: Gemeindeverwaltung Anwil
Schulweg 79
4469 Anwil

Ausgaben: Erscheint 6-mal jährlich
Ende Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Redaktionsschluss: Am 10. des Erscheinungsmonates

Das Bulletin wird in alle Haushaltungen verteilt. Den umliegenden Gemeinden wird das Bulletin per Post zugestellt.

Öffnungszeiten und Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr
Telefonnummer: 061 991 07 90
Fax: 061 991 07 10
E-Mail: gemeindeanwil@yetnet.ch
Homepage: www.anwil.ch

Kasse: Telefonnummer: 061 993 90 03, Termine nach Vereinbarung
E-Mail: gemeindekasseanwil@yetnet.ch

Präsidium: Telefonnummer: 061 991 07 49
Eric Jecker E-Mail: jeckere@bluewin.ch

Werkhof: Telefonnummer 079 622 61 17
Franco Basile E-Mail: werkhofanwil@yetnet.ch

Terminkalender 2009

März

Mo	2.	Maskenball	MZH Anwil
Di	3.	Schnitzelbänke im Fűrwehrstübli	Werkhof ca. 16.00 Uhr
Fr	13.	Weltgebetstag um 20.00 Uhr	Kirche Oltingen
So	15.	Goldene / Silberne Konfirmation	Kirche Oltingen
Mi	18.	GV Frauenverein	Rest. Jägerstübli
Mi	25.	Feuerwehrübung	
Do	26.	Samariterübung	Samariterlokal
Sa / So	28. / 29.	Skiweekend Männerriege	Flumserberge
So	29.	Beginn Sommerzeit	

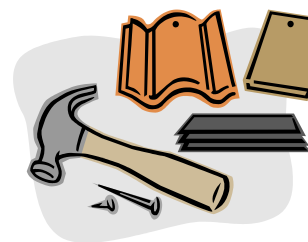
April

Do	2.	GV Altersheimverein Ergolz	APH Ormalingen
Fr	3.	GV Gemischter Chor	Rest. Jägerstübli
Sa - So	4. - 19.	Schulferien (6. - 8. Osterfortbildung Lehrpersonen KG + PS)	
Sa	4.	Frühlingsputz Feldschützen	GSA Dübach
So	5.	Palmsontag Konfirmationsgottesdienst 10.00 Uhr	Kirche Oltingen
So - Fr	5. - 10.	Läufergruppe Trainingslager	
Di	7.	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Altes Schulhaus parterre
Fr	17.	GV Verein Heimatmuseum OWA	Niklausstube Oltingen
Mi	22.	Altersnachmittag Kirchgemeinde O/W/A 14.00 Uhr	MZH Wenslingen
Fr	24.	GV Posamenterverein	Posamenterstube
Fr - So	24. - 26.	Eitalschiessen	Tecknau
Sa	25.	Frühlingssingen	Oltingen
So	26.	erste obligatorische Schiessübung	Dübach
So	26.	Morgenexkursion NUVRA	
Mi	29.	Feuerwehrübung	
Do	30.	Samariterübung	Samariterlokal

Baugesuch

- Katrin und Reto von Arx
Bodenackerstr. 21, Liestal

Einfamilienhaus
Parzelle 1635, Eichmattweg



Baubewilligung

- Peter Brügger
Ziegelhüttenweg 144
Wohnraumerweiterung / Wintergarten
Parzelle 1552, Ziegelhüttenweg 144
- Einwohnergemeinde Anwil
Vergrößerung des Weihers am Neuligenbächli
Parzelle 1431
(Bewilligung für nicht-forstliche Kleinbaute)

Neuanstellung Raumpflegerinnen für die Schule, die Mehrzweckhalle und den Kindergarten

Im letzten Bulletin haben wir die Stelle der Raumpflegerin für die Schule ausgeschrieben. Wir freuen uns Ihnen mitzuteilen, dass ab 1. April 2009 Rita Ruepp und Annamarie Jecker sich um die Sauberkeit der verschiedenen Räumlichkeiten kümmern werden. Rita Ruepp wird hauptsächlich die Räume der Schule und der Mehrzweckhalle reinigen. Annamarie Jecker wird die Gemeindeverwaltung sowie einen Teil der Mehrzweckhalle übernehmen. Zudem wird Sie die Kontakt- und Ansprechperson für die Belange rund um die Benützung der Mehrzweckhalle durch die Vereine sein.

Für die Reinigung des Kindergartens ist seit Januar Sheila Fischer besorgt. Als Stellvertreterin steht ihr Patrizia Hasler zur Seite.

Wir heissen Sheila Fischer, Annamarie Jecker und Rita Ruepp herzlich als Mitarbeiterinnen der Gemeinde willkommen. Patrizia Hasler danken wir, dass sie die Stellvertretung weiterhin übernimmt. Wir wünschen den Raumpflegerinnen einen guten Start und viel Freude und Befriedigung bei den neuen Aufgaben.

Pflegearbeiten Friedhof und Kapelle

Frau Giusy Basile hat die Stelle als Raumpflegerin der Friedhofskapelle auf Ende Februar 2009 gekündigt. Der Gemeinderat dankt Giusy Basile bestens für die geleistete Arbeit.

Auf die Anfrage des Gemeinderates hat sich Paul Spiess bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. Paul Spiess wird ab sofort für die Pflege und Sauberkeit der Kapelle und des Friedhofs zuständig sein. Er wird bei Beerdigungen die Sigristendienste und bei Abwesenheit des Gemeindearbeiters die Bestattungen übernehmen. Rita Schaffner bleibt Stellvertreterin und Thomas Weiss wird sich weiterhin um die Bepflanzung der Gemeinschaftsgräber kümmern.

Wir danken Paul Spiess für die Übernahme dieser Aufgabe und wünschen ihm viel Freude und Befriedigung. Besten Dank auch an Rita Schaffner und Thomas Weiss für ihre Arbeit.

Ersatzwahl und Abstimmung vom 8. Februar 2009 / Resultate

Am 8. Februar wählten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger Cristiano Santoro mit 117 Stimmen ins Wahlbüro. Der Gemeinderat gratuliert zur Wahl und wünscht Cristiano Santoro viel Freude bei der neuen Aufgabe.

Die Änderungen in der Gemeindeordnung wurden mit 120 Ja zu 26 Nein genehmigt und bedürfen nun noch der Genehmigung durch den Regierungsrat.

Der Gemeinderat hat die Wahl und die Abstimmung erwartet.

Spielgruppe Pinocchio Anwil

Der Gemeinderat hat für die Spielgruppe eine Starthilfe von Fr. 400.-- gesprochen und wünscht den Kindern und der Leiterin viel Freude und Begeisterung beim Spielen, Basteln, Entdecken und Geschichten hören. Bitte beachten Sie auch den Beitrag auf Seite 8.

Gemeindeversammlung vom 27. November 2008

Nachdem gegen die Beschlüsse der letzten Gemeindeversammlung keine Einsprachen und Referenden eingegangen sind, hat der Gemeinderat diese erwahrt. Das obligatorische Referendum bei der Abstimmung Gemeindeordnung wurde mit der Urnenabstimmung vom 8. Februar 2009 durchgeführt. Die Anpassungen im Vertrag über die Führung der gemeinsamen regionalen Musikschule Gelterkinden wurden von allen Vertragsgemeinden genehmigt und werden demnächst in Kraft gesetzt. Die Planung für den Bau der neuen Wasserleitung Föhrenbergquelle-Reservoir ist in Arbeit.

Von den budgetierten Investitionen der Einwohnerkasse wurde die Reparatur des Stuhllagers im Geräteraum der MZH bereits durchgeführt. Mit der Planung der Sanierung der Gebäude Schule und Mehrzweckhalle hat der Gemeinderat Ruedi Madörin, Architektur und Baumanagement, Anwil beauftragt. Die Montage des Ballfangnetzes auf der Sportanlage Eichmet ist im Gange. Mit dem Pflanzen der Bäume zur Abschirmung des Friedhofes hat der Gemeinderat Thomas Weiss beauftragt. Er wird diese Arbeit in den nächsten Wochen ausführen. Die Heissteeuerung des Chlaffacherweges erfolgt wie gewohnt im Sommer und die Sanierung des Laufrainweges ist in den Monaten April – Mai vorgesehen. Beide Aufträge wurden an die Firma Ruepp AG, Ormalingen vergeben. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden rechtzeitig informiert.

Banntag am Auffahrtstag, 21. Mai 2009

Wir freuen uns, dass der Turn- und Sportverein am Banntag für die Bewirtung der Gäste besorgt sein wird. Wie gewohnt werden wir nach dem Abschreiten der westlichen Banngrenze mit einem feinen Mittagessen und zum Dessert mit köstlichen Kuchen belohnt und verwöhnt werden.

Wir danken dem Turn- und Sportverein bestens für die Übernahme der Bewirtung!

Die Einladung zum Banntag finden Sie anfangs Mai in Ihrem Briefkasten. Wenn Sie auswärtige Bürgerinnen und Bürger kennen, machen sie diese doch bereits jetzt auf den Banntag aufmerksam. Gerne geben wir Ihnen anfangs Mai Einladungen zum Versenden ab.



Wir suchen noch einen Verein, eine Gruppe oder auch Einzelpersonen, die die Bewirtung der Gäste an der Bundesfeier übernehmen möchten. Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung.

Aufnahme von Asylsuchenden

Die Finanz- und Kirchendirektion BL hat die Gemeinden über den anhaltenden Zuwachs der Asylsuchenden informiert. Ende 2008 hielten sich rund 1`600 Menschen aus dem Asylbereich im Kanton BL auf. Der Bund weist unserem Kanton 3.7 % aller Asylbewerber in der Schweiz zu. Der Regierungsrat BL hat die Aufnahme-Quote für die Gemeinden auf 0.8 % festgelegt und diese aufgerufen, den entsprechenden Wohnraum zur Verfügung zu stellen.

Durch den Wegzug der Familie Mujanovic wird die gemeindeeigene Asylunterkunft in Anwil frei. Die kantonale Stelle ist informiert und die Sozialhilfebehörde Anwil bereitet die Aufnahme und Betreuung der neu zugewiesenen Asylsuchenden vor. Es ist noch nicht bekannt ob eine Familie oder Einzelpersonen nach Anwil kommen werden.

www.anwil.ch

Schauen Sie sich die Homepage der Gemeinde wieder mal an. Besonders empfehlenswert ist unter Anwil A-Z, Stichwort Talweiher, die Diashow von Beat Schaffner. Obschon diese stark verkleinert ist, lässt sie die Betrachterinnen und Betrachter staunen.

Und hier noch eine Bitte: Falls Ihnen auf der Homepage eine Unstimmigkeit, etwas Veraltetes oder Überholtes auffällt, zögern Sie nicht, dies auf der Gemeindeverwaltung zu melden.

Abfallstatistik 2008

Im Jahr 2008 betrug die Menge sämtlicher durch den Oberbaselbieter Abfallverband OBAV in unserer Gemeinde entsorgten Abfälle und gesammelter Wertstoffe 141 Tonnen; pro Einwohnerin und Einwohner 247 kg. Dies entspricht einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr um 2.2 %. Durch die Firma IG Orgakomp in Läuelfingen wurden 71 Tonnen Grüngut abgeführt und zu Komposterde weiterverarbeitet.

Die einzelnen Sammelmengen:

78.8 Tonnen Hauskehricht und Sperrgut (138 kg/EW)

4.4 Tonnen Altkarton (7.7 kg/EW)

36.1 Tonnen Altpapier (63.2 kg/EW)

17.9 Tonnen Altglas (31.3 kg/EW)

1.0 Tonnen Alu/Blech (1.8 kg/EW)

0.7 Tonnen Speiseöl (1.2 kg/EW)

1.0 Tonnen Kadaver (1.8 kg/EW)

1.1 Tonnen Altmetall (2 kg/EW)



Die Sammeldaten finden Sie im Terminkalender, im aktuellen Bulletin jeweils für die nächsten 2 Monate und im Abfallkalender. Wir informieren Sie ausserdem jeweils ein paar Tage zum Voraus auf den Informationstafeln über die Sammlungen Altkarton, Altpapier und Altmetall.

Altkarton muss nicht vor Nässe geschützt werden. Sie können es am Sammeltag am gewohnten Platz des Hauskehrichts und bei jedem Wetter deponieren. Das Altpapier wird von den Schulkindern der 4. und 5. Klasse eingesammelt. Die Kinder sind Ihnen dankbar, wenn Sie die Bündel nicht zu schwer machen. Lieber ein paar Bündel mehr, dafür umso leichter. Bitte beachten Sie auch, dass die Kinder Altpapier in Tragtaschen und Bündel, welche Karton enthalten, stehen lassen.

Den Einzahlungsschein für die Grüngutabfuhrgebühr erhalten Sie mit dem nächsten Bulletin.

Unterhalt der Feld- und Waldwege

Im Frühling wird der Gemeindearbeiter die jährlichen Unterhaltsarbeiten an den Feld- und Waldwegen durchführen. Wir bitten die Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter von Anstösserparzellen die Grenzsteine entlang den Wegen freizulegen, so dass der Gemeindearbeiter sie vor dem Abräumen ohne grossen Aufwand findet und markieren kann. Für Ihre Mithilfe danken wir Ihnen bestens.

Frühlingszählung Feldhase 2009



Die diesjährigen Feldhasenzählungen finden im Gebiet Anwilerfeld während den Wochen 8 und 12 also um den 19. Februar und 19. März statt. Die Hasen werden von der Jagdgesellschaft mittels Halogenlampen vom Fahrzeug aus gezählt. Falls Sie also auffällige Lichtstrahlen und Autos bemerken, kann es sich um Mitglieder der Jagdgesellschaft beim Zählen der Feldhasen handeln. Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für den Einsatz.

Gewerbeliste Anwil

Christoph Schaffner führt für die Gewerbetreibenden in Anwil eine Liste, welche auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet ist, den Zuzügerinnen und Zuzügern abgegeben und einmal pro Jahr dem Bulletin beigelegt wird. Sie haben jetzt Gelegenheit die Liste zu überprüfen und Ergänzungen oder Änderungen an Christoph Schaffner zu melden. Die Liste wird dem nächsten Bulletin beigelegt. Die Liste finden Sie auf www.anwil.ch, Anwil A-Z, Gewerbe. Änderungen bitte an schreinereischaffner@yetnet.ch.

Auf der Seite Gewerbe sehen Sie, dass von einigen Gewerbebetrieben Beiträge oder Links zu deren Homepages enthalten sind. Falls Sie für Ihren Betrieb in Anwil einen Beitrag oder einen Link anbringen möchten, dann melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung.

Regional Turnfest in Wenslingen 2009

Der Gemeinderat hat für das Regional Turnfest in Wenslingen vom 19. bis 21. Juni den Sponsorenbeitrag von Fr. 200.-- gesprochen und wünscht dem OK bei der Organisation des Anlasses gutes Gelingen und allen Turnerinnen und Turnern ein erfolgreiches und geselliges Fest.

EasyTax-PC-Programm zum Ausfüllen der Steuererklärung

EasyTax erhalten Sie auf einer CD. Diese kann ab sofort auf der Gemeindeverwaltung zu den ordentlichen Schalterstunden bezogen werden. EasyTax wird gratis abgegeben. EasyTax steht im Internet unter www.bl.ch zum Download bereit. Sie können EasyTax auch bei der Steuerverwaltung in Liestal oder bei den Geschäftsstellen der Basellandschaftlichen Kantonalbank beziehen.

Neuerungen im Pflegekinderwesen

Im Zusammenhang mit den gesetzlichen Neuerungen im Pflegekinderwesen informiert die Vormundschaftsbehörde nachfolgend zunächst über die Meldepflicht von privaten Tagespflegeplätzen und die Bewilligungspflicht von privaten Familienpflegeplätzen:

Meldepflicht von privaten Tagespflegeplätzen

Meldepflichtig ist die regelmässige entgeltliche Betreuung von Tagespflegekindern unter 12 Jahren im eigenen Haushalt. Artikel 12 Absatz 1 der Verordnung des Bundes über die Aufnahme von Kindern zur Pflege und Adoption bestimmt: „Wer sich allgemein anbietet, Kinder unter zwölf Jahren gegen Entgelt regelmässig tagsüber in seinem Haushalt zu betreuen, muss dies der Behörde melden.“ Neu sind Tagespflegeverhältnisse innerhalb der Verwandtschaft, die regelmässig und entgeltlich erfolgen, nicht mehr von der Meldepflicht ausgenommen.

Bei den durch den Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet vermittelten Tageskindern bedarf es keiner separaten Meldung an die Vormundschaftsbehörde.

Bewilligungspflicht für Familienpflegeplätze

Private Familienpflegeplätze sind bewilligungspflichtig. Es braucht eine Pflegekinderbewilligung der Vormundschaftsbehörde für Kinder, die entgeltlich oder unentgeltlich länger als drei Monate in ständige Pflege (Familienpflege) genommen werden. Die Bewilligungspflicht besteht auch, wenn das Kind das Wochenende nicht in der Pflegefamilie verbringt oder innerhalb der Verwandtschaft ein Pflegeverhältnis besteht.

Für weitere Auskünfte und die Meldung von Tagespflegeplätzen sowie die Bewilligung für Familienpflegeplätze melden Sie sich bitte auf der Gemeindeverwaltung.

An dieser Stelle machen wir Sie auf den Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet VTOb aufmerksam, der Pflegeeltern und solche, die es werden wollen, informiert und berät. Den VTOb finden Sie an der Rathausstrasse 49 in Liestal, Telefon 061 902 00 40. Weitere Informationen finden Sie unter www.vtob.ch.

Vormundschaftsbehörde/Gemeinderat Anwil

Stipendien und Ausbildungsbeiträge

Gesuche um Ausrichtung von Ausbildungsbeiträgen des Kantons Basellandschaft können auf der Gemeindeverwaltung oder bei der Hauptabteilung Ausbildungsbeiträge, Hauptstrasse 28, 4127 Birsfelden bezogen werden. Ebenfalls auf der Gemeindeverwaltung erhalten Sie das Informationsschreiben mit den Eingabefristen.

Die Dr. Louis Glatt-Stiftung gewährt Beiträge und Stipendien um Jugendliche mit Wohnsitz im Bezirk Sissach mit Hilfe finanzieller Unterstützung bei ihrer Erstausbildung zu fördern. Das erforderliche Anmeldeformular kann mit einem adressierten und frankierten Rückantwortcouvert bei der Dr. Louis Glatt-Stiftung, Landstrasse 56, 4462 Itingen bezogen werden.

Auf www.glattstiftung.ch kann die Anmeldung am Bildschirm ausgefüllt werden.

Orientierungen

- **Die Schule teilt mit:** Die **Morgenwanderung** der Primarschule ohne Kindergarten findet neu am **Mittwoch, 22. April 2009** statt! (bisheriges Datum 18. März)
Die **Schulabschlussfeier** musste verschoben werden und findet statt am **Dienstag, 23. Juni 2009!**
- Beachten Sie die Einladung des Frauenvereins in diesem Bulletin.
- Bitte überprüfen Sie wieder einmal die Anschrift Ihres Briefkastens und bringen Sie diese, falls nötig, auf den neusten Stand. Sie vereinfachen uns damit die Zustellung des Stimmmaterials und weiterer Post.
- Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 2. bis 6. März infolge Ferien geschlossen.
Zudem fallen die Schalterstunden vom 19. März, 2. und 30. April 2009 wegen einer Weiterbildung aus. Als Ersatz wird jeweils an den darauffolgenden Freitagen von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet sein.
- Am 4. April und 8. Juni 2009 führt die SoliTex, „menschen helfen menschen“, Altkleider und Schuhsammlungen in Anwil durch.



Gemischter Chor Anwil

Wir suchen Sängerinnen und Sänger für das Konzert im November

Zusammen mit dem Männerchor Maisprach gestalten wir am 21. und 22. November 2009 ein Konzert voller Lieder und Musik. In allen Stimmlagen brauchen wir noch

etwas Unterstützung. Falls Sie Lust haben mit uns zusammen zu üben und zu proben und das Publikum im November zu begeistern so melden Sie sich bitte bei:

Heidi Thommen, Telefon 061 99197 23 oder

Susanne Schaffner, Telefon 061 991 09 04

Spielgruppe Pinocchio Anwil

Was ist eine Spielgruppe?

Eine Spielgruppe ist eine konstante Gruppe von Kleinkindern im Alter von 2½ bis 5 Jahren, die sich in regelmäßigen Abständen zum Spielen trifft.

Wir treffen uns jeweils am Dienstag von 14:00 – 16:15 und am Donnerstag von 09:00 – 11:15, ausser während den Schulferien. Schnupperbesuche sind jederzeit nach Absprache mit mir möglich.

Für das Vorschulkind steht das Spiel im Zentrum seines Lebens. Spielend lernt es, sich und seine Umwelt zu entdecken und seinen Platz in der Gruppe zu finden. Aus diesem Grund bildet das freie Spielen einen wichtigen Bestandteil in der Spielgruppe. Es lernt Spielsachen oder das Znüni / Zvieri zu teilen, ab und zu mal still zu sitzen und bei einer Geschichte zuzuhören.

Auch für noch nicht „trockene“ Kinder, die sich in ihren Windeln noch „pudelwohl“ fühlen, ist gesorgt.

Mein Leitmotiv im Umgang mit Kindern ist:

„Kinder wollen tätig sein und nicht beschäftigt werden!“

Ich finde es sehr wichtig, dass Kinder in diesem Alter noch Kinder sein dürfen. Auch die Geburtstage der Kinder werden selbstverständlich gefeiert. Die Eltern bringen ein Znüni / Zvieri für alle Kinder mit und wir feiern den Geburtstag mit Kerzen, Liedern und Geschenken.

An dieser Stelle möchte ich mich beim Frauenverein sowie bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung bedanken. Dank der Unterstützung ist die Miete des Spielgruppenraums bis zu den Sommerferien beglichen.

Selbstverständlich danke ich auch der Familie Dettwiler für die ermöglichte Jahresüberbrückung im eigenen Hobbyraum, den Familien Stocker-Colombo und Golay für die Unterstützung bei der Suche nach einer neuen Unterkunft für die Spielgruppe. Ein Dankeschön geht auch an Jeannette Niklaus für die ermöglichte Beteiligung am Suppenverkauf und einen herzlichen Dank an Herrn Bernhard Lerch für die neu zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.

Spielgruppe Pinocchio

Giulia Basile

Fasnacht in Anwil



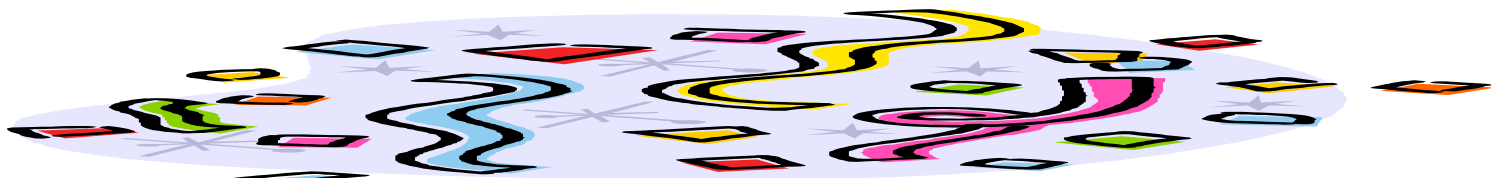
Maskenball Anwil
Montag, 2. März 2009

19.30 Uhr Kassaöffnung (Eintritt Fr. 13.-)
Vollmasken bis 21.45 Uhr freier Eintritt

Bloosbälg Gelterkinder Eibachrigger Gelterkinder Burn Out Rütenberg	Grosse Zelt-Bar mit DJ (gehäzt) Musik: Wolkenbruch
24.00 Uhr Maskenprämierung Preissumme Fr. 1000.-	Nachtkurs Postauto 02.34 und 03.34 Uhr Abfahrt Haltestelle Jägerstübli



**Schnitzelbänke und gemütliches Beisammensein im
Fasnachtsbeizli am Dienstag, 3. März 2009 ab 16.00 Uhr beim
Werkhof.**



Weltgebetstag, Freitag, 13. März 2009

Frauen aus Anwil, Oltingen und Wenslingen bereiten die Weltgebetstagsfeier aus Papua-Neuguinea vor. Für die Umrahmung und die Dekoration suchen wir noch Objekte aus diesem fernen Land. Wer könnte uns zum Beispiel Stoffe, Handarbeiten, Taschen, Bücher, Reiseandenken aus Papua-Neuguinea zur Verfügung stellen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

In Anwil: Sonja Dettwiler, Telefon 061 991 92 73

In Oltingen: Ursula Schumacher, Telefon 061 991 04 35

In Wenslingen: Anita Rickenbacher, Telefon 061 991 90 92

Zur Weltgebetstagsfeier am Freitag, 13. März 2009 um 20.00 Uhr in der Kirche Oltingen sind alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Vorbereitungsgruppe



Heizöl-Sammelbestellung

Der Gemeinderat Anwil bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern wieder die Möglichkeit einer Heizöl-Sammelbestellung. Damit kommen sämtliche Heizölbezügerinnen und -bezüger, die an der Sammelbestellung mitmachen, in den Genuss eines reduzierten Preises. Dieser liegt erfahrungsgemäss rund vier bis sechs Franken pro hundert Liter unterhalb des Preises für Kleinmengen.

Der definitive Preis wurde noch nicht vereinbart. Sobald die Bestellmengen vorliegen, können wir die Lieferanten anfragen. Die Heizölpreise sind zurzeit so tief wie seit drei Jahren nicht mehr. Dies ist für uns ein Grund die Bestellung bereits im März zu machen.

Übrigens: Das Öko-Heizöl kann gemäss Angabe des Lieferanten ohne Nachteil in Öltanks gefüllt werden, welche noch Heizöl der Klasse „Extra leicht“ beinhalten.

Für Ihre Bestellung füllen Sie bitte den untenstehenden Talon aus und geben diesen bis zum 13. März 2009 auf der Gemeindeverwaltung ab. Das Heizöl wird in den Monaten Juni bis August 2009 geliefert. Die Rechnungsstellung erfolgt direkt durch den Lieferanten.

✂.....✂.....

Heizöl-Sammelbestellung 2009

Name:.....Vorname:.....

Lieferadresse:.....Telefon:.....

Bestellmenge: ca.....Liter Datum:.....